

Bauzustandsanalyse

Ohne Diagnose keine Therapie!

Planungssicherheit und damit auch Sicherheit bezüglich Ausschreibung und Ausführung kann nur dann gewährleistet sein, wenn der Planende ausreichende Kenntnisse über den Zustand und die besonderen Einflüsse besitzt, die zum Schaden am Bauteil geführt haben.

Für eine fachgerechte Bauzustandsanalyse müssen Bauschäden am Objekt eingehend untersucht und messtechnisch gemäß der WTA Richtlinien erfasst werden. Das Zusammenführen der Ergebnisse von Untersuchungen ermöglicht es, eine nachhaltige, wirtschaftliche Sanierung vorzuschlagen. Auf Basis der Bauzustandsanalyse kann entschieden werden, ob horizontale oder vertikale Abdichtungen nötig sind, ob die Vertikalabdichtung innen oder außen angebracht werden soll oder muss, welches Verfahren einer möglichen nachträglichen Horizontalabdichtung anwendbar ist und welche Sanierputzverfahren zur Anwendung kommen sollten.

**Unser Service –
Probenentnahme und Analyse
bis hin zur umfassenden
Bauzustandsanalyse und
Hilfestellung, wenn Probleme
auftauchen.**



Aussagekräftige Untersuchungsergebnisse setzen eine sachgerechte und zielgerichtete Probenentnahme voraus. Untersuchungsziel und -methode geben Menge und Art der Proben vor. Dabei muss die Anzahl der Proben die verschiedenen Schadensformen, Baustoffe und Bauteile berücksichtigen.



Unsere Leistungen der Bauzustandsanalytik und des Baustofflabores:

- Bau- und Konstruktionsfeuchtediagnostik
- Feuchte- / Salzbilanzen
- Rohrleitungsuntersuchungen
- Wassereintrittsdiagnostik und Leckortung
- Thermographische Bauwerksanalytik
- Infrarot- und Mikrowellenuntersuchungen von Bauteilen / -schäden
- Endoskopische Kontruktionsuntersuchungen
- Energetische Objektuntersuchungen
- Schimmelpilz-, Schwamm- und bakteriologische Analytik mittels Luft-, Kontakt- und Materialbeprobung
- Radonuntersuchung
- Luftsadstoffuntersuchung in Innenräumen
- Untersuchung auf holzzerstörende Pilze und Insekten
- Schadsalz- und Baufeuchteanalytik von Bauteilen / Proben